

EU completes 2,500 ETS auctions representing over 6.7 billion tonnes of CO₂ via EEX

Today, the European Energy Exchange (EEX) has successfully concluded the 2,500th EU ETS primary auction for EU emission allowances (EUA) and EU aviation allowances (EUAA) since they began in 2010. This milestone comes as the EU is set to roll out new rules to cut 62% of emissions for the covered sectors by 2030. As part of the 2,500 EU ETS auctions, Germany's 750th successful primary market auction was concluded on 3 March 2023.

"EEX is proud to provide the EU ETS auction platform since the very beginning," Peter Reitz, Chief Executive Officer at EEX, says. "Recent record carbon prices in auctions demonstrate the EU ETS' effectiveness as a cornerstone for the energy transition. With our products and services, we contribute directly to the EU's climate targets including the new targets for 2030 and 2050."

The EU ETS auctions have proven to be an effective instrument for reductions and provided a blueprint for emission schemes worldwide. Greenhouse gas emissions (GHG) in the EU have decreased by 32% between 1990 and 2020, higher than the original 20% reduction target. Between 2010 and 2022, EUA spot market primary auctions alone represented 6.7 billion tonnes of CO₂ emissions auctioned-off via EEX, generating over €142 billion in revenue for the participating member states for climate and innovation funds.

In the framework of the new 2030 targets of the European Climate Law, the EU ETS will be further strengthened so that emissions by the covered sectors are cut by 62% by 2030 compared to 2005 levels and further expanded to include maritime transport in 2024, amongst others.

EEX has supported market-based solutions for transitioning to a low-carbon economy since 2005, when the EU ETS was introduced, by offering spot and derivatives trading for emission allowances. Over the years, it has expanded its product suite to include a secondary market for EUA and EUAA spot contracts, EUA futures, EUA options as well as the world's largest environmental product suite via Nodal Exchange in the US. Auctions within the EU ETS are currently conducted on behalf of 25 EU member states, three EEA-EFTA states, as well as for Germany, Poland and Northern Ireland.

The clearing and settlement of emission allowances is carried out by the clearing house European Commodity Clearing (ECC).

EEX provides transparent information on the auction platform within the EU ETS, as well as auction results, on its website [here](#).

The **European Energy Exchange (EEX)** is the leading energy exchange which builds secure, successful and sustainable commodity markets worldwide – together with its customers. As part of EEX Group, a group of companies serving international commodity markets, it offers contracts on Power, Natural Gas and Emission Allowances as well as Freight and Agricultural Products. EEX also provides registry services as well as auctions for Guarantees of Origin, on behalf of the French State. More information: www.eex.com

Contact:

EEX Public Relations

T +49 341 2156-300

presse@eex.com

EU schließt 2.500 ETS-Auktionen mit einem Volumen von 6,7 Mrd. Tonnen CO₂ über die EEX ab

Die European Energy Exchange (EEX) hat heute erfolgreich die 2.500ste EU-ETS-Primärauktion für EU-Emissionsberechtigungen (EUA) und EU-Luftverkehrsberechtigungen (EUAA) abgeschlossen und damit einen Meilenstein erreicht. Gleichzeitig möchte die EU ihren gesetzten Klimazielen folgend die Emissionen der betroffenen Sektoren bis 2030 um 62 Prozent senken. Im Rahmen der 2.500 EU-ETS-Auktionen wurde am 3. März 2023 zudem die 750. erfolgreiche Primärmarktauktion in Deutschland abgeschlossen. Die erste Auktion fand im Jahr 2010 statt.

„Die EEX ist stolz darauf, von Anfang an die Auktionsplattform für das EU ETS zu stellen“, sagt Peter Reitz, CEO der EEX. „Die jüngsten Rekordpreise bei den Auktionen zeigen, dass das EU ETS ein wichtiger Eckpfeiler für die Energiewende ist. Mit unseren Produkten und Dienstleistungen leisten wir einen positiven Beitrag zu den Klimazielen der EU, einschließlich der neuen Ziele für 2030 und 2050.“

Die Versteigerungen im Rahmen des EU-Emissionshandelssystems haben sich als wirksames Instrument zur Emissionsreduzierung erwiesen und gelten als Vorbild für Emissionsregelungen weltweit. Die Treibhausgasemissionen in der EU sind zwischen 1990 und 2020 um 32 Prozent zurückgegangen und liegen damit über dem ursprünglichen Reduktionsziel von 20 Prozent. Zwischen 2010 und 2022 wurden allein bei den Primärauktionen am EUA-Spotmarkt 6,7 Milliarden Tonnen CO₂-Emissionen über die EEX versteigert, was den teilnehmenden Mitgliedstaaten Einnahmen in Höhe von über 142 Milliarden Euro für Klima- und Innovationsfonds einbrachte.

Im Rahmen der neuen 2030-Ziele des europäischen Klimagesetzes wird das EU-ETS weiter gestärkt, so dass die Emissionen der erfassten Sektoren bis 2030 um 62 Prozent gegenüber dem Niveau von 2005 gesenkt und 2024 unter anderem um den Seeverkehr erweitert werden.

Seit der Einführung des EU-Emissionshandelssystems im Jahr 2005 unterstützt die EEX marktorientierte Lösungen für den Übergang in eine kohlenstoffarme Wirtschaft, indem sie den Spot- und Terminhandel mit Emissionsberechtigungen anbietet. Im Laufe der Jahre hat sie ihre Produktpalette kontinuierlich erweitert und bietet einen Sekundärmarkt für EUA- und EUAA-Spotkontrakte, EUA-Futures und EUA-Optionen an sowie – betrieben von der Nodal Exchange – die breiteste Produktpalette für Umweltprodukte weltweit an. Die Auktionen im Rahmen des EU ETS werden derzeit für alle 25 EU-Mitgliedstaaten, drei EWR-EFTA-Staaten sowie für Deutschland, Polen und Nordirland durchgeführt.

Das Clearing und Settlement für die Emissionsberechtigungen wird vom Clearinghaus European Commodity Clearing (ECC) durchgeführt.

Die EEX stellt auf ihrer Website transparente Informationen über die Auktionsplattform im Rahmen des EU ETS sowie Auktionsergebnisse zur Verfügung.

Die **European Energy Exchange (EEX)** ist die führende Energiebörse, welche weltweit sichere, liquide und nachhaltige Commodity-Märkte entwickelt – gemeinsam mit ihren Kunden. Als Teil der EEX Group, einer auf internationale Commodity-Märkte spezialisierten Unternehmensgruppe, bietet die EEX Kontrakte auf Strom, Erdgas und Emissionsberechtigungen sowie Fracht- und Agrarprodukte an. Zusätzlich stellt die EEX Registerdienstleistungen zur Verfügung und führt Auktionen für Herkunftsnachweise im Auftrag des französischen Staates durch. Weitere Informationen unter: <http://www.eex.com/de/>

Kontakt:

EEX Public Relations

T +49 341 2156-300

presse@eex.com